

# Die Pew Environment Group in der Europäischen Union

Die Pew Environment Group ist die Umweltschutzabteilung des Pew Charitable Trusts, einer unabhängigen, gemeinnützigen Organisation mit Sitz in Philadelphia und Washington DC, die sich für die Lösung der großen Probleme unserer Zeit einsetzt. Dabei verfolgen wir einen konsequent analytischen Ansatz, um die Gesellschaftspolitik zu verbessern, die Öffentlichkeit zu informieren und zum öffentlichen Engagement anzuregen.

## UNSERE AUFGABE

Die Pew Environment Group arbeitet für den Schutz der Natur und der Artenvielfalt. Wir setzen uns für die Einführung von Umweltgesetzen und Umweltpraktiken ein, die einen messbaren Beitrag zum Schutz von Ökosystemen an Land und im Meer in aller Welt leisten. Es geht uns darum, den wissenschaftlichen Erkenntnisstand über Ursachen und Folgen ökologischer Probleme zu erweitern, innovative politische Lösungen für diese Probleme zu entwickeln und die öffentliche Unterstützung für die Umsetzung weitreichender Umweltschutzgesetze zu gewinnen.

## Unsere Bemühungen konzentrieren sich in erster Linie auf drei große Umweltprobleme:

- Dramatische Veränderungen des Erdklimas durch die Zunahme von Treibhausgasen in der Atmosphäre
- Verlust noch unberührter Ökosysteme, die einen Großteil der verbleibenden Artenvielfalt der Welt beherbergen
- Zerstörung der Weltmeere – vor allem durch die globale Meeresfischerei

## UNSERE ARBEITSWEISE

Die Pew Environment Group beschäftigt mehr als 100 Wissenschaftler, Anwälte, Wirtschaftswissenschaftler sowie Experten für Gesellschaftspolitik und Kommunikation auf vier Kontinenten – Europa, Nordamerika, Südamerika

und Australien – und in verschiedenen Regionen. Wir verfolgen bei unserer Arbeit im Wesentlichen zwei Ansätze:

## Wissenschaftliche Forschung als Grundlage für die Lösung von Umweltproblemen

Pew finanziert praxisorientierte Forschungsprojekte, die einen wichtigen Beitrag zur politischen Debatte über mögliche Lösungsansätze für Umweltprobleme leisten. Diese unabhängigen Studien werden von herausragenden Wissenschaftlern von Universitäten und Forschungsinstituten in aller Welt durchgeführt, von anderen Wissenschaftlern überprüft und in

wissenschaftlichen Publikationen veröffentlicht. Die Ergebnisse werden den Medien sowie politischen Entscheidungsträgern, Stellen für Ressourcenmanagement und Genehmigungsbehörden zur Verfügung gestellt, um das öffentliche Verständnis und die staatliche Entscheidungsfindung zu fördern und auf eine fundierte Basis zu stellen.

## Unterstützung weitreichender Umweltschutzgesetze

Die meisten Entscheidungen über die großen Umweltprobleme unserer Zeit werden von Regierungen getroffen. Angesichts dieser Tatsache setzt

Bild rechts: Edelkoralle und Schwämme.



© GREENPEACE/ROGER GRACE

Bild rechts: Kleingefleckter Katzenhai.  
Bild Mitte: Dorsch-Fangschiff auf dem  
Atlantik. Bild unten: Fischschwarm.

sich die Pew Environment Group auf regionaler, nationaler und internationaler Regierungsebene für weitreichende Umweltgesetze ein und wirbt mit gezielten Kampagnen für die Einführung und Durchsetzung dieser Gesetze. Einige Kampagnen führen wir mithilfe unseres großen Teams von Experten und Helfern vor Ort allein durch, andere Kampagnen manifestieren sich als Partnerschaften verschiedener NGOs. Häufig werden solche Partnerschaften von einem Kernteam aus von Pew eingestellten Kampagnenprofis geleitet und unterstützt.

## UNSER EUROPÄISCHES PROGRAMM ZUM SCHUTZ DER MEERE

Die Pew Environment Group hat unlängst ein europäisches Meeresprogramm mit Hauptsitz in Brüssel ins Leben gerufen. Das Programm soll die Rolle der Europäischen Union (EU) Kampf gegen die weltweite Überfischung und die Zerstörung der Weltmeere stärken.

Die EU hat eine der größten Fischereifloten der Welt und ist außerdem der weltweit größte Importeur von Fischereiprodukten. Bedauerlicherweise sind die Fischereigesetze in Europa in vielen Fällen unzureichend, oder werden nicht konsequent durchgesetzt. Daher



© HEIKE ZIDOWITZ

trägt die EU zur Überfischung in den eigenen Gewässern und in anderen Teilen der Welt bei, in denen Schiffe aus der EU aktiv sind.

Unsere Arbeit in der EU konzentriert sich auf Entwicklung und Förderung zukunftsfähiger Fischereipolitik. Diese Politik soll sich auf möglichst aktuelle und genaue wissenschaftliche Erkenntnisse stützen. Außerdem bemühen wir uns, das öffentliche Bewusstsein für die wachsenden Umweltprobleme der europäischen Meere und der Weltmeere zu stärken. Im Einzelnen geht es dabei um folgende Problembereiche:

- Illegale, unregulierte und undokumentierte Fischerei (IUU-Fischerei)



© GREENPEACE/CHRISTIAN ASLUND

- Überschüssige Fischereikapazitäten und Subventionen, die dem marinen Ökosystem schaden
- Überfischung und die Notwendigkeit für wissenschaftlich begründete Fangbeschränkungen für bedrohte Fischarten sowie Pläne für das rechtzeitige Eingreifen, damit sich erschöpfte Bestände erholen können.

Pew ist seit 2004 in Europa aktiv und hat bereits größere NGO-Partnerschaften initiiert und geleitet, die sich für tragfähige Meerespolitik eingesetzt haben.

## KONTAKT

Weitere Informationen über uns und unsere Arbeit in der Europäischen Union finden Sie auf unserer Webseite unter [www.pewenvironment.eu](http://www.pewenvironment.eu)



© FOTOLIA/ELAINE DAVIS